

SFE



Schutzverband der Bevölkerung um den Flugplatz Emmen

Protokoll der

3. Mitgliederversammlung des SFE

Datum: Dienstag, 14. Juni 2004
Ort: Zentrum Gersag, Emmenbrücke
Zeit: 20.00 – 21.00 Uhr

Leitung : Luzius Hafen, Roland Fischer

Anwesend: 27 Personen

Stimmberechtigte Mitglieder: 27; Absolutes Mehr: 14

1. Begrüssung/Wahl der Stimmzähler

Roland Fischer begrüsst die Anwesenden. Als Stimmzählerin wird Gabi Thrier vorgeschlagen und in stiller Wahl gewählt.

2. Genehmigung des Protokolls der 2. Mitglieder-Versammlung vom 3. Juni 2003.

Das am 3. Juli 2003 versandte, auch im Internet publizierte und an der Versammlung aufliegende Protokoll, wird einstimmig genehmigt.

Mitgliederbestand per 30.4.04: **323 Einzelmitglieder, 6 Kollektivmitglieder:** d.h., der SFE vertritt weit über **1'000 Personen**.

3. Jahresbericht des Co-Präsidiiums

Roland Fischer stellt den Jahresbericht des SFE vor: eine ordentliche Vorstandssitzung, „Fahrt ins Blaue“ am Tag des Emmer Flugmeetings am 30.8.2003, drei Versände mit Beilage der Publikation des SSF und weiteren Informationen, diverse Internetabsprachen der Vorstandsmitglieder, Brief an den Regierungsrat Luzern bezüglich Anflugregime Flughafen Kloten, Anfrage an Gemeinderatskandidatinnen und Gemeinderatskandidaten von Emmen/Littau, wie sie zu den Leitsätzen des SFE stehen. Während Emmer Kandidaten sich mehrheitlich hinter die Grundsätze des SFE stellen, haben die Littauer Kandidierenden sich offenbar noch wenig mit der Fluglärmproblematik auseinandergesetzt. Nur die SP-Kandidatin war in der Lage, eine differenzierte Meinung kundzutun.

Auf unsere Intervention im letzten Jahr wurden die Trainingsflüge für die Flugschauen besser angekündigt. Die Nachtflugstatistik weist fast den gleichen Wert wie vor einem Jahr aus. Allerdings scheinen die Publikationen in den Zeitungen von einem regeren Nachtflugbetrieb zu berichten.

Vor allem bei Flugtrainings gehen beim Co-Präsidium viele Telefone von besorgten und/oder verärgerten Mitgliedern ein.

Eine Abklärung über „Drohenspionage“ hat ergeben, dass die Drohnen ihre Kameras im Raum Emmen/Rothenburg zum starten und landen benötigen. Dass die Befürchtung aber nicht ganz aus der Luft gegriffen ist, zeigte kurze Zeit nach der Abklärung eine durch eine Drohnenbeobachtung ausgelöste Polizeiaktion mit.

Der Jahresbericht des Co-Präsidiiums wird einstimmig gutgeheissen.

4. Rechnungsablage und Bericht der Revisoren

Peter Lerch erläutert im Detail die Einnahmen und Ausgaben des SFE im Rechnungsjahr 2003. Diese weist einen Vermögenszuwachs von rund Fr.2'500.- auf.

5. Entlastung des Vorstandes

Armin Kull verliest den Revisorenbericht und empfiehlt die Entlastung des Vorstandes.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und damit dem Vorstand Décharge erteilt.

6. Wahlen

Prisca Birrer führt die Wahl des Co-Präsidiiums durch. Sie empfiehlt in sympathischen Worten, die beiden bisherigen Co-Präsidenten Luzius Hafen und Roland Fischer, zur Wiederwahl.

Die beiden werden einstimmig bestätigt.

Das Gründungsmitglied Markus Ineichen scheidet aus dem Vorstand aus. Markus hat als Verantwortlicher für die Pressedokumentation des SFE und als Delegierter im Vorstand des SSF grosse, verdienstvolle Arbeit geleistet. Mit Reisegutscheinen, einem Blumenstraus in flüssiger Form und grossem Applaus wird er verabschiedet.

Peter Lerch wird als Kassier einstimmig wieder gewählt.

Die übrigen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl. Alle werden mit Applaus bestätigt.

Als Neumitglied stellt sich Felix Müri, SVP Nationalrat Emmen, zur Verfügung. Er wird in Abwesenheit (wichtige Nationalratsdebatte) einstimmig in den Vorstand des SFE gewählt. Damit erhält der SFE nach kommunaler und kantonaler auch eine nationale Parlaments-Vertretung.

Co-Präsidium: Luzius Hafen (Emmen), Roland Fischer (Emmen)
Vorstand: Peter Lerch (Kassier, Emmen); Prisca Birrer (R'burg); Hugo Fessler (Luzern); Robert Koch (Adligenswil); Heidi Kummer (Emmen); Felix Müri (Emmen); Urs Stocker (Emmen); Willi Wampfler (Littau).

Die Revisorin Pia Zimmerli und der Revisor Armin Kull stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Sie werden einstimmig wiedergewählt und ihre Arbeit verdankt.

7. Jahresprogramm des SFE und Budget

Luzius Hafen stellt den Planungsstand betreffend Nutzung des Militärflugplatzes Emmen vor. Dieses Thema wird den SFE im kommenden Vereinsjahr mit Sicherheit am intensivsten beschäftigen.
Mit einer Reduktion des Militärflugbetriebes sei zu rechnen. Ein gleichwertiger Ersatz ist nicht in Sicht, auch die Idee mit den Transportflugzeugen dürfte den Ausfall für das Militär nicht kompensieren. Damit könnte die zivile Nutzung des Militärflugplatzes SIL relevant werden, d.h. die Grenze von 10% der militärischen Flüge überschreiten. Ein neues Reglement und wahrscheinlich auch ein neuer Fluglärmkataster könnten notwendig werden.
Der SFE hat in Erfahrung gebracht, dass nicht die Anzahl der Flugbewegungen festgeschrieben werden soll, sondern die Reglementierung soll über ein „Lärmkorsett“ erfolgen.
Das Lärmäquivalent würde für Emmen theoretisch eine Anzahl Flüge erlauben, die der des Flugplatzes Kloten nahe kämen!
Der SFE wird sich aufmerksam an der Vernehmlassung des neuen Reglements beteiligen. Dabei sollen die direkten Interessen der RUAG im Sinne einer hochwertigen Nischenproduktion berücksichtigt werden. Dem SFE geht es

darum, zu verhindern, dass dem Militärflugplatz Emmen für die zivile Nutzung ein Blankoscheck erteilt wird und dass über eine Salamtaktik doch ein Regionalflugplatz eingeführt wird.

Das Jahresprogramm wird ohne Diskussion genehmigt.

Budget 2003/04

Die Mitgliederbeiträge werden auf Fr.20.- für Einzelmitglieder und Fr.70.- für Kollektivmitglieder unverändert beibehalten.
Als schwer abschätzbare Ausgaben werden für die Kampagne Benutzungsreglement Flugplatz Emmen Fr.4'000.- eingesetzt.
Das Budget und die Mitgliederbeiträge werden einstimmig genehmigt.

8. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

9. Diverses

Herr Ulrich regt an, dass der SFE die Entwicklung und Produktion der Drohnen genauer unter die Lupe nehmen soll. Die Drohnen würden in Zusammenarbeit mit Israel entwickelt. Dort dienen sie dazu Palästinenserführer aufzuspüren, die dann umgebracht würden.

Markus Ineichen: Leserbriefargumentation vorbereiten für Benutzungsreglement-Kampagne.

Herr Bättig mahnt, dass der SFE sich unbedingt dafür einsetzen soll, dass kein Reglement mit einem Lärmäquivalent durchgesetzt werden kann.

Prisca Birrer gibt zu bedenken, dass ein Regionalflugplatz Emmen eigentlich weit über Emmen hinaus ein Thema sein müsste. Sie stellt fest, dass sich die umliegenden Gemeinden noch nicht gross um die Thematik kümmern. Der SFE wird in einer Kampagne die umliegenden Gemeinden sensibilisieren.

Luzius Hafen schliesst um 21.00 Uhr die 3. Mitgliederversammlung.

Für das Protokoll: Roland Fischer und Luzius Hafen, 15. Juni 2004